

ROSENSCHON . STIEFLER . WAHA . Partnerschaft mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft . Steuerberatungsgesellschaft

29. September 2017

Zwischenabschluss

der

SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH
Bayreuth

zum 30. Juni 2017

ZWISCHENBILANZ

SeniVita Sozial gGmbH Pflegeeinrichtungen, Bayreuth

zum

30. Juni 2017

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	EUR		EUR	EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			1. Gezeichnetes Kapital		313.000,00
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	23.034.755,58		2. Kapitalrücklage		23.092.057,32
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	167.194,32		3. Verlustvortrag		484.081,02-
3. Technische Anlagen	68.684,53		4. Jahresfehibetrag		248.966,50-
4. Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	790.696,42		5. Genussrechte		13.141.575,00
5. Fahrzeuge	10.547,50		6. Genussscheine		25.000.000,00
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>151.691,70</u>	24.223.570,05	7. Genussscheine - eigene Anteile		2.488.676,56-
II. Finanzanlagen			B. Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.300.004,00		1. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen		124.250,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	1.027.540,00		C. Rückstellungen		
3. Sonstige Finanzanlagen	<u>40.227,67</u>	26.367.771,67	1. sonstige Rückstellungen		298.980,13
Übertrag		<u>50.591.341,72</u>	Übertrag		<u>58.748.138,37</u>
					Handelsrecht

ZWISCHENBILANZ

SeniVita Sozial gmbH Pflegeeinrichtungen, Bayreuth

zum

30. Juni 2017

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	EUR		EUR	EUR
Übertrag		50.591.341,72	Übertrag		58.748.138,37
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	130.843,18	
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		33.750,46	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.701.684,50	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	189.434,76	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	383.983,13		4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>3.972.587,71</u>	13.994.550,15
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	18.668.511,46		- davon aus Steuern	EUR 36.763,01	
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.799.882,89</u>	21.852.377,48	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	EUR 13.700,89	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		282.032,00	E. Rechnungsabgrenzungsposten		68.452,33
C. Rechnungsabgrenzungsposten		51.639,19			
		<u>72.811.140,85</u>			<u>72.811.140,85</u>

Bayreuth, den

Handelsrecht

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 30.06.2017

SeniVita Sozial gGmbH Pflegeeinrichtungen, Bayreuth

	EUR	EUR
1. Erträge aus ambulanter, teilstationärer und vollstationärer Pflege sowie aus Kurzzeitpflege	2.107.044,04	
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	301.514,57	
3. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	178.263,91	
3a Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 des Handelsgesetzbuchs, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	1.720.918,15	
4. Sonstige betriebliche Erträge	<u>45.794,52</u>	4.353.535,19
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.080.517,69	
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen - davon für Altersversorgung EUR 75.635,46	375.167,33	
6. Materialaufwand		
a) Lebensmittel	62.886,19	
b) Aufwendungen für Zusatzleistungen	1.281,84	
c) Wasser, Energie, Brennstoffe	70.290,32	
d) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf	309.098,90	
7. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	121.620,16	
8. Steuern, Abgaben, Versicherungen	31.980,13	
9. Mieten, Pacht, Leasing	<u>167.478,27</u>	<u>3.220.320,83</u>
Zwischenergebnis		1.133.214,36
10. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.500,00	
Übertrag	<u>1.500,00</u>	<u>1.133.214,36</u>
		Handelsrecht

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 30.06.2017

SeniVita Sozial gGmbH Pflegeeinrichtungen, Bayreuth

	EUR	EUR
Übertrag	1.500,00	1.133.214,36
11. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	431.636,44	
12. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	55.769,36	
13. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>14.872,82</u>	<u>500.778,62</u>
Zwischenergebnis		632.435,74
14. Zinsen und ähnliche Erträge	473.336,68	
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 285.748,51		
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>123.338,92</u>	349.997,76
16. Vergütungen für Anleihe, Genussrechte und -scheine		1.231.400,00-
17. Jahresfehibetrag		<u>248.966,50</u>

SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH, Bayreuth
Anhang für den Zwischenabschluss vom 1. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017

Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Firma: SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH

Sitz: Bayreuth

Registergericht: Bayreuth

HRB: 5045

Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss entspricht den für große Kapitalgesellschaften entsprechenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sowie den Sondervorschriften des GmbH-Gesetzes.

Die Gliederung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den §§ 266 und 275 HGB sowie der Pflege-Buchführungsverordnung.

Davon-Vermerke werden zum Teil im Anhang angegeben.

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätzen nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 265 I 2, 266 ff. HGB) unter Beachtung der Pflege-Buchführungsverordnung aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden ist entsprechend den handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung vorgenommen.

Anlagevermögen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen ist mit den Anschaffungs- bzw. Herstellkosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt. Die Anschaffungskosten enthalten Anschaffungsnebenkosten. Anschaffungskostenminderungen wurden abgesetzt. Den planmäßigen Abschreibungen wurden die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zugrunde gelegt. Geringwertige Vermögensgegenstände mit einem Wert bis zu EUR 150 werden im Jahr der Anschaffung sofort als Aufwand gebucht.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Umlaufvermögen

Vorräte

Die Vorräte sind zu letzten Anschaffungskosten bewertet.

SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH, Bayreuth
Anhang für den Zwischenabschluss vom 1. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sowie die Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt. Zudem sind bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen für erkennbare Einzelrisiken Wertberichtigungen gebildet worden.

Sonderposten aus Zuschüssen zur Finanzierung des Anlagevermögens

In den Sonderposten aus Zuschüssen zur Finanzierung des Anlagevermögens ist ein Zuschuss zur Errichtung einer Wohngruppe eingestellt. Dieser Abgrenzungsposten wird über die Nutzungsdauer der begünstigten Investition ertragswirksam aufgelöst.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe der voraussichtlichen Verpflichtungen mit den notwendigen Erfüllungsbeträgen nach dem Grundsatz vernünftiger kaufmännischer Beurteilung dotiert und berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und erkennbare Risiken.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit den Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Angaben zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Aufgliederung und Entwicklung des Anlagevermögens nach Einzelposten ist aus folgendem Anlagennachweis ersichtlich:

SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH, Bayreuth
Anhang für den Zwischenabschluss vom 1. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017

Anlagennachweis für den Zwischenabschluss vom 1. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017

	Historische Anschaffungs-/Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Restbuchwerte	
	Stand am 01.01.2017	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Stand am 30.06.2017	Stand am 01.01.2017	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Stand am 30.06.2017	Stand am 30.06.2017	Stand am 31.12.2016
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Anlagevermögen												
I Sachanlagen												
1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	25.197.992,65	274.184,14	0,00	237.373,62	25.709.550,41	2.312.667,66	362.127,17	0,00	0,00	2.674.794,83	23.034.755,58	22.885.324,99
2 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	167.194,32	0,00	0,00	0,00	167.194,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	167.194,32	167.194,32
3 Technische Anlagen und Maschinen	10.1972,60	0,00	0,00	0,00	10.1972,60	28.821,50	4.466,47	0,00	0,00	33.288,07	68.684,53	73.151,00
4 Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	1.159.873,92	6.188,72	0,00	0,00	1.166.062,64	3.112.169,92	63.196,30	0,00	0,00	3.175.366,22	790.696,42	847.704,00
5 Fahrzeuge	42.150,92	0,00	0,00	0,00	42.150,92	29.756,92	1.846,50	0,00	0,00	31.603,42	10.547,50	12.394,00
6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	38.593,52	350.471,80	0,00	-237.373,62	51.691,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	151.691,70	38.593,52
Zwischensumme I	26.707.777,93	630.844,66	0,00	0,00	27.338.622,59	2.683.416,10	431.636,44	0,00	0,00	3.115.052,54	24.223.570,05	24.024.361,83
II Finanzanlagen												
1 Anteile an verbundenen Unternehmen	25.250.004,00	50.000,00	0,00	0,00	25.300.004,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.300.004,00	25.250.004,00
2 Wertpapier des Anlagevermögens	1.027.540,00	0,00	0,00	0,00	1.027.540,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.027.540,00	1.027.540,00
3 Sonstige Finanzanlagen	34.767,67	5.460,00	0,00	0,00	40.227,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.227,67	34.767,67
Zwischensumme II	26.312.311,67	55.460,00	0,00	0,00	26.367.771,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.367.771,67	26.312.311,67
Gesamtsumme	53.020.089,60	686.304,66	0,00	0,00	53.706.394,26	2.683.416,10	431.636,44	0,00	0,00	3.115.052,54	50.591.341,72	50.336.673,50

SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH, Bayreuth
Anhang für den Zwischenabschluss vom 1. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017

Beteiligungsliste

Beteiligung	Sitz	Beteiligungs- quote	Eigenkapital (in EUR)	Jahresergebnis (in EUR)
SeniVita Social Care GmbH	Bayreuth	100,0 %	0,00	- 367.140,17
SeniVita Social Estate AG	Bayreuth	50,0 %	2.781.622,98	556.119,61
SeniVita Fachoberschulen gGmbH	Ebermannstadt	100,0 %	-1.493.373,24	- 314.564,47
SeniVita Berufsfachschulen gGmbH	Ebermannstadt	100,0 %	- 49.704,08	- 67.002,85
SeniVita Fachschulen gGmbH	Marktredwitz	100,0 %	- 355.622,43	66.391,95
International School Bayreuth gGmbH	Bayreuth	100,0 %	-1.274.676,45	- 408.606,36
SeniVita Verwaltung GmbH	Bayreuth	100,0 %	28.559,39	964,01
SeniVita Ambulante Pflege gGmbH	Bayreuth	100,0 %	25.000,00	-

Das Eigenkapital und das Jahresergebnis der SeniVita Social Care GmbH sowie der Schulen betreffen das Geschäftsjahr 2015, das der SeniVita Verwaltung GmbH das Geschäftsjahr für 2016 und das Eigenkapital bzw. das Jahresergebnis der SeniVita Social Estate AG ist das per 31. März 2017. Die SeniVita Ambulante Pflege gGmbH wurde erst zum 31.05.2017 gegründet.

Die Anteile an der SeniVita Social Care GmbH stehen mit TEUR 20.250 zu Buche. Ein Zeitwert zum Bilanzstichtag kann aufgrund der momentan durchgeführten Restrukturierungsmaßnahmen zur Umsetzung des Altenpflege 5.0 Konzeptes nicht verlässlich ermittelt werden. Aufgrund der in der Umstellungsphase erzielten Verluste der SeniVita Social Care GmbH kann unterstellt werden, dass der beizulegende Zeitwert vorübergehend niedriger ist als die Anschaffungskosten. Wir haben die Finanzanlagen unter Inanspruchnahme des Wahlrechtes nach §253 Abs. 3 S. 6 HGB nicht außerplanmäßig abgeschrieben, da durch die eingeleiteten Maßnahmen Umstellungsverluste anfallen.

Nach Abschluss der Umstellung auf das Altenpflege 5.0 Konzept im nächsten Jahr wird ein positiver Cashflow erwirtschaftet werden, so dass die Wertminderung voraussichtlich nur vorübergehend ist.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen ist eine Forderung gegenüber der Alleingesellschafterin SeniVita GmbH & Co. KG von TEUR 9.717 enthalten.

In den sonstigen Vermögensgegenständen wurde für ein Darlehen über TEUR 1.279 ein qualifizierter Rangrücktritt erklärt.

SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH, Bayreuth
Anhang für den Zwischenabschluss vom 1. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017

Eigenkapital

Das im Eigenkapital ausgewiesene einbezahlte Genussrechtskapital in Höhe von TEUR 13.142 hat je nach Einzahlungszeitpunkt eine Restlaufzeit bis zu 51 Monaten. Der Nennbetrag der Genussrechte beträgt EUR 1.000,00. Die Grundverzinsung beträgt 5 % - 6 % des Nennbetrages der Genussrechte solange ausreichend Jahresüberschüsse oder Rücklagen in Höhe der Zinsen vorhanden sind. Die variable gewinnabhängige Vergütung 1,25 % – 2,25 % p.a. des Nennbetrages der Genussrechte, allerdings nur sofern ein Jahresüberschuss anfällt.

Das ebenfalls im Eigenkapital ausgewiesene Genussscheinkapital in Höhe von TEUR 25.000 hat eine Mindestlaufzeit von 60 Monaten und kann erstmals zum Ablauf des 26. Mai 2019 wirksam gekündigt werden. Eigene Genussscheine in Höhe von TEUR 2.489 wurden von dieser Position offen abgesetzt. Der Nennbetrag der Genussscheine beträgt EUR 1.000,00. Die Grundverzinsung beträgt 7 % des Nennbetrages der Genussscheine, die variable gewinnabhängige Vergütung bis zu 1 % p.a. des Nennbetrages der Genussscheine.

Die Zahlung der Grundverzinsung und der gewinnabhängigen Verzinsung sowie die Rückzahlung stehen jeweils unter dem Vorbehalt ausreichender Liquidität und der Maßgabe, dass durch die Auszahlung kein Insolvenzeröffnungsgrund herbeigeführt wird.

Rückstellungen

Es bestehen Verpflichtungen aus mittelbaren Unterstützungszusagen, die von einer pauschal dotierten Unterstützungskasse erbracht werden. Es wurde vom Wahlrecht nach Artikel 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB Gebrauch gemacht. Der nach Artikel 28 Abs. 2 bzw. Artikel 48 Abs. 6 EGHGB anzugebende Deckungsfehlbetrag im Zuge der Subsidiärhaftung des Trägerunternehmens der rechtlich selbstständigen Versorgungseinrichtung belief sich zum 31. Dezember 2016 auf TEUR 277.

Die sonstigen Rückstellungen enthalten Rückstellungen für Personalkosten (TEUR 279) sowie für ausstehende Rechnungen (TEUR 15).

Verbindlichkeiten

In den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind TEUR 9 gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten, von denen TEUR 1 auf die Alleingesellschafterin entfallen.

SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH, Bayreuth
Anhang für den Zwischenabschluss vom 1. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten nach Arten sowie Restlaufzeiten und die dafür gewährten Sicherheiten sind aus dem nachfolgenden Verbindlichkeitspiegel ersichtlich:

	Gesamt EUR	davon mit einer Restlaufzeit			gesicherte Beträge EUR
		bis 1 Jahr EUR	zwischen 1 und 5 Jahren EUR	über 5 Jahre EUR	
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	130.843,18	130.843,18	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.701.684,50	1.046.534,22	3.620.751,19	5.034.399,09	8.314.970,88
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	189.434,76	141.034,76	48.400,00	0,00	0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	3.972.587,71	3.111.776,41	192.660,51	668.150,79	0,00
	13.994.550,15	4.430.188,57	3.861.811,70	5.702.549,88	8.314.970,88

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind in Höhe von TEUR 8.315 durch Grundschulden besichert.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum 30. Juni 2017 bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Pachtverträgen über Seniorenhäuser und das Verwaltungsgebäude mit jährlichen Pachtaufwendungen in Höhe von TEUR 128. Die Laufzeiten der Pachtverträge betragen zwischen 8 und 17 Jahren. Hier-von bestehen Pachtverträge gegenüber mittelbaren und unmittelbaren Gesellschaftern, deren jährliche Pachtzahlungen sich auf TEUR 128 belaufen. Es bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen gegenüber Gesellschaftern aus den mit bis zu 17 Jahren Restlaufzeit abgeschlossenen Mietverträgen mit einem Gesamtbetrag von TEUR 5.001.

Die Aufwendungen für Mieten und Leasing für Einrichtungen und Ausstattungen betragen im Geschäftsjahr 2017 TEUR 16.

Gewinn- und Verlustrechnung

In den Zinsen und ähnlichen Erträgen sind Zinserträge in Höhe von TEUR 286 von verbundenen Unternehmen enthalten.

Sonstige Angaben

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahres, getrennt nach Gruppen, zeigt folgende Übersicht:

	2017
männlich	20
weiblich	131
Gesamt	151

SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH, Bayreuth
Anhang für den Zwischenabschluss vom 1. Januar 2017 bis zum 30. Juni 2017

Zum Geschäftsführer ist bestellt:

Herr Dr. Dr. Horst Wiesent, Kaufmann, Bayreuth

Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Zu Mitgliedern des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr waren bestellt:

Herr Hartmut Koschyk, Mitglied des Bundestags -Vorsitzender-
Herr Horst Killer, Krankenkassenbetriebswirt -stellvertretender Vorsitzender-
Herr Manfred Vetterl, Rechtsanwalt
Herr Prof. Dr. Bernd Seeberger, Hochschullehrer
Herr Anton Kummert, Steuerberater
Herr Dr. Matthias Köppel, Finanzberater

Die Gesellschaft wird in den freiwilligen simulierten Gruppenabschluss der SeniVita GmbH & Co. KG mit Sitz in Bayreuth einbezogen.

Zu den nahestehenden Unternehmen und Personen, die nicht im Rahmen des Konzernabschlusses konsolidiert werden, bestanden nur Geschäftsbeziehungen aus der Anmietung von Wohnungen, die im Eigentum der Gesellschafter bzw. diesen nahestehenden Personen stehen, zum Zwecke der Weitervermietung bzw. zur therapeutischen Nutzung.

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem 30. Juni 2017 eingetreten und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind und einer besonderen Nennung bedürfen, sind nicht eingetreten.

Bayreuth, 29. September 2017

Die Geschäftsführung



Dr. Dr. Horst Wiesent

Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht

An die SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH, Bayreuth

Wir haben den Zwischenabschluss der SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH, Bayreuth, für den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis 30. Juni 2017 einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung des Zwischenabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem Zwischenabschluss auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des Zwischenabschlusses unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der Zwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragungen von Mitarbeitern der Gesellschaft auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Prüfung des Zwischenabschlusses vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der Zwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt.

Bayreuth, den 29. September 2017

ROSENSCHON . STIEFLER . WAHA . Partnerschaft mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Matthias Waha
Steuerberater